© Alexander C. Kofler

Weingut Höllerer - Umbau

Weinbergstraße 3
3492 Engabrunn, Österreich

ARCHITEKTUR
Imgang Architekten

BAUHERRSCHAFT
Alois Höllerer

TRAGWERKSPLANUNG
Kraftfluss Bauengineering KG

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT
Harald Almhofer

FERTIGSTELLUNG
2017

SAMMLUNG
newroom

PUBLIKATIONSDATUM
29. April 2019

Der Generationenwechsel im Weingut war ausschlaggebend für den Wunsch nach zeitgemäßem Wohnraum für die junge Winzerfamilie. Der Entwurf sieht eine Fortführung der Dachlandschaft mit zwei Giebeldächern vor, die gegenüber dem Bestand jedoch ausgedreht wurden, um die Blickachse des neuen Hauptraumes in den Hof zu lenken. In Folge der Ausdrehung steigen die beiden äußersten Traufkanten in entgegengesetzter Richtung an und erzeugen dadurch sowohl im Innen- als auch im Außenraum eine positive Spannung.

Die Terrassen im Südwesten und Nordosten bilden die Außenräume mit unterschiedlichen Belichtungen, Einsichten und Nutzungen und ergänzen die räumliche Qualität der Innenbereiche.
Eine vorgesetzte, durchlässige Holzlattenfassade aus vorvergrauter Lärche bildet den Raumabschluss zur Hofseite. Diese ermöglicht einerseits einen Blickschutz, andererseits dient sie als Sonnenschutz Richtung Süden und bildet mit dem Geländer der Terrasse eine integrierte Einheit. Der Außenbereich zwischen Holz- und Glasfassade erweitert das Esszimmer optisch Richtung Süden.
Die Fortsetzung der Fassade als Arkaden im Erdgeschoß verbindet den Bestand im Erdgeschoß mit dem Obergeschoß und bildet eine Einheit aus Alt und Neu.

Im Innenbereich wurden die Dachuntersichten aus weiß lasierter Fichte fugenlos hergestellt. Weiß geölte Eichendielen ergänzen den Raumeindruck. Zwei freistehende Quader für Garderobe und Küche unterteilen den neu geschaffen Raum unter den Giebeldächern.

Der konstruktive Holzbau wurde auf Grund der komplexen Anschlussgeometrien nicht vorgefertigt, sondern konventionell vor Ort aufgebaut. Die Wandelemente wurden in, mit Zellulose ausgedämmter Ständerbauweise hergestellt. Ebenso wurde das Dach in der Sparrenebene mit Zellulose gedämmt Alle sichtbaren konstruktiven Elemente wurden ebenso weiß lasiert, um einen möglichst homogenen Raumeindruck zu erreichen.

In Anlehnung an die bestehenden Dachziegel wurde als Dacheindeckung eine Prefa-

© Alexander C. Kofler

© Alexander C. Kofler

© Alexander C. Kofler

Rautenverschindelung gewählt, die sich harmonisch in die Dachlandschaft einfügt.
(Text: Architekten)

DATENBLATT

Architektur: Imgang Architekten (Martin Kircher, Christoph Milborn, Clemens Plank)
Bauherrschaft: Alois Höllerer
Tragwerksplanung: Kraftfluss Bauengineering KG
örtliche Bauaufsicht: Harald Almhofer
Fotografie: Alexander C. Kofler

Maßnahme: Umbau
Funktion: Landwirtschaft

Planung: 11/2015 - 10/2016
Ausführung: 11/2016 - 06/2017

Nutzfläche: 275 m²
Baukosten: 450.000,- EUR

NACHHALTIGKEIT

Energiesysteme:Heizungsanlage aus biogenen Brennstoffen
Materialwahl:Holzbau, Überwiegende Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen, Überwiegende Verwendung von HFKW-freien Dämmstoffen, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau

AUSFüHRENDE FIRMEN:

Klement GmbH & Co Kg, Haitzendorf

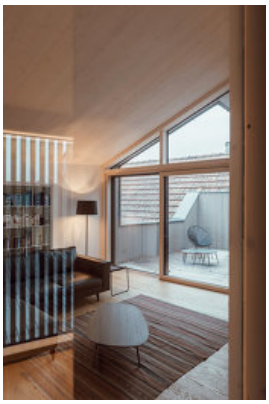
PUBLIKATIONEN

100 Österreichische Häuser, 2018
GESTALTE(N), Das Magazin für Bauen, Architektur und Gestaltung

AUSZEICHNUNGEN

Holzbaupreis Niederösterreich 2018, Preisträger

WEITERE TEXTE


© Alexander C. Kofler

© Alexander C. Kofler

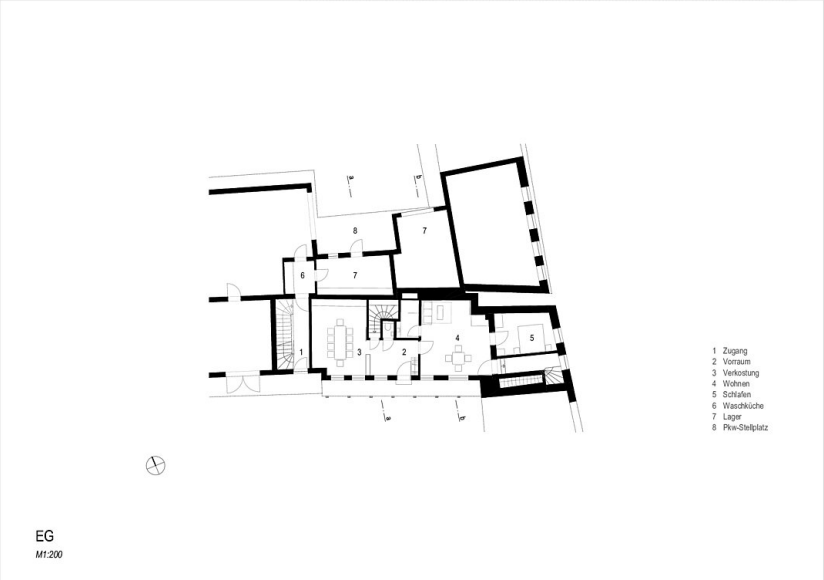
© Alois Höllerer

Weingut Höllerer - Umbau

Jurytext Holzbaupreis Niederösterreich 2018, newroom, Freitag, 16. März 2018

Weingut Höllerer - Umbau

Lageplan



Grundriss EG

Grundriss OG

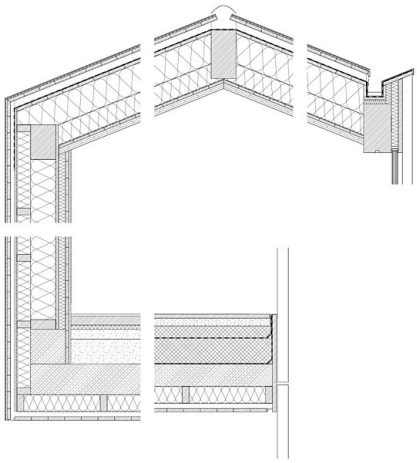
Weingut Höllerer - Umbau

Schnitte
M1:200

Schnitte

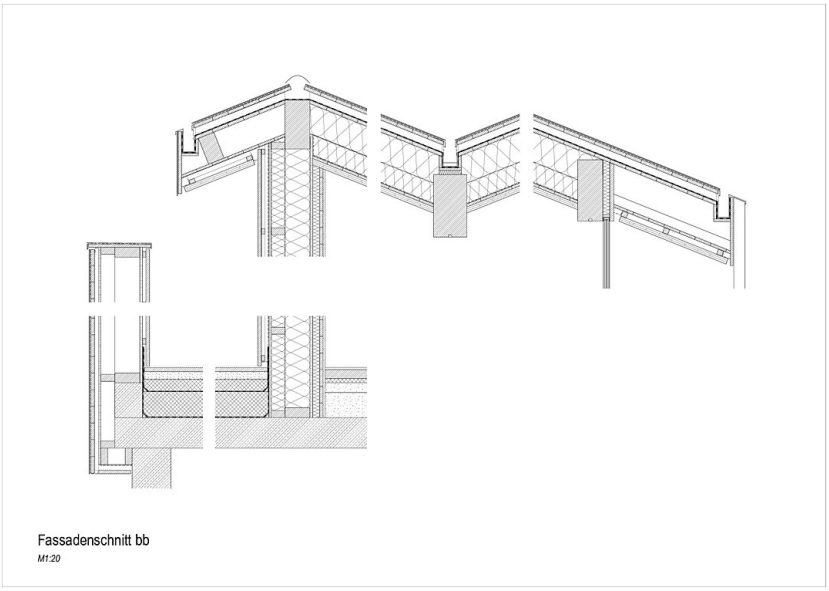
Ansichten
M1:200

Ansichten



Fassadenschnitt aa
M1:20

Detail A



Weingut Höllerer - Umbau

Detail B